

Gemeinsamer ANTRAG Stadträtin Bettina Lisbach (GRÜNE) Stadtrat Johannes Honné (GRÜNE) GRÜNE-Gemeinderatsfraktion Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Angela Geiger (SPD) SPD-Gemeinderatsfraktion Stadtrat Lüppo Cramer (KAL) Stadtrat Dr. Eberhard Fischer (KAL) Stadträtin Margot Döring (KAL) KAL-Gemeinderatsfraktion vom 15. Oktober 2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	4. Plenarsitzung Gemeinderat 17.11.2009 156 22 a öffentlich
Südtangente: Umwidmung der Südtangente zur B 10		

Die Stadtverwaltung verhandelt mit Bund und Land mit dem Ziel,

1. die B 10 zwischen A 5 („KA-Mitte“) und „Kühlem Krug“ zukünftig über die Südtangente zu führen,
2. eine Umwidmung der Kriegsstraße zur Kreisstraße zu veranlassen und
3. einen zusätzlichen Lärmschutz entlang der Südtangente zu realisieren.

Begründung/Sachverhalt

Mit dem mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossenen Abschied von einer durchgängigen Nordtangente sowie der aktuell in Änderung befindlichen Führung der B 10 im Osten Karlsruhes ergeben sich neue Rahmenbedingungen für die Weiterführung der B 10 bis zur Rheinbrücke.

Durch eine Verlegung der B 10 auf die Südtangente mit Umwidmung der Kriegsstraße zur Kreisstraße ergeben sich die notwendigen Voraussetzungen, um die Karlsruher Innenstadt vom Durchgangsverkehr weiter zu entlasten. Insbesondere im Bereich der Kriegsstraße West werden damit Maßnahmen zur Umgestaltung und zur Verkehrsberuhigung möglich, die durch den Status als Bundesstraße bisher behindert wurden.

Auch nach Aussage der Landesregierung ist die Kriegsstraße nicht ausreichend leistungsfähig, um den weiträumigen Verkehr in befriedigender Weise abzuwickeln.¹ Insofern ist eine geänderte Führung der Bundesstraße auch nach § 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) zwingend erforderlich.

Darüber hinaus ist ein zusätzlicher Lärmschutz auf der Südtangente unerlässlich, um eine Entlastung für die Stadtteile Beiertheim-Bulach und Dammerstock-Weiherfeld zu erreichen.

unterzeichnet von:

Bettina Lisbach

Johannes Honné

Doris Baitinger

Angela Geiger

Lüppo Cramer

Dr. Eberhard Fischer

Margot Döring

Hauptamt - Sitzungsdienste -

6. November 2009

¹ siehe hierzu Antwort auf Kleine Anfrage des Abgeordneten Stober vom 25. Mai 2009